

[Grenzschutzbeamte haben einen Russen aufgespürt, der versucht hat, in die Slowakei einzureisen](#)

20.02.2024

Grenzschützer in den Vorkarpaten haben einen Russen festgenommen, der versucht hat, illegal in die Slowakei einzureisen. Dies berichtete am Dienstag, den 20. Februar, der Pressedienst des staatlichen Grenzdienstes der Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Grenzschützer in den Vorkarpaten haben einen Russen festgenommen, der versucht hat, illegal in die Slowakei einzureisen. Dies berichtete am Dienstag, den 20. Februar, der Pressedienst des staatlichen Grenzdienstes der Ukraine.

Es wird berichtet, dass die Kamerafalle einen Mann am Rande des Grenzorfes Onokovtsy aufgenommen hat. Der Mann bewegte sich in Richtung der Grenze.

„Auf der Suche nach dem mutmaßlichen Täter schickten die Grenzbeamten der Außenstelle Onokovtsy aus. Es gelang ihnen, den Unbekannten ein paar hundert Meter vor der Grenze zu finden. Er wurde mit Hilfe einer Wärmebildkamera aufgespürt“, heißt es in der Meldung.

Der Mann wurde festgenommen; es stellte sich heraus, dass er ein russischer Staatsbürger ist, er ist 20 Jahre alt.

„Die Gesetzeshüter stellten fest, dass er 2021 in die Ukraine kam und seitdem in Tschernihiw lebt. Der Ausländer beschloss, das Territorium der Ukraine zu verlassen und in die Tschechische Republik zu gehen, wo seine Freunde leben. Er überwachte Internetressourcen und soziale Netzwerke, plante eine Route und kam nach Uschhorod, um in die Slowakei zu gelangen. Der junge Mann wartete die Dunkelheit ab und verließ die Stadt zu Fuß“, fügte der staatliche Grenzdienst hinzu.

Der festgenommene Russe befindet sich in der vorübergehenden Haftanstalt des Grenzkommandos Tschop.

„Nach Feststellung aller Umstände wird er wegen des Versuchs des illegalen Grenzübertritts und der Verletzung der Regeln für den Aufenthalt auf dem Territorium der Ukraine zur administrativen Verantwortung gezogen werden. Über das weitere Schicksal des Russen wird das Gericht entscheiden“, heißt es in der Nachricht.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 280

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.